## **Geschichte ohne Ende**

Autor(en): Rabinovitch, Gregor

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 56 (1930)

Heft 20

PDF erstellt am: **06.06.2024** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

## GESCHICHTE



Ein Wünschlein, tief in sich vergraben, darf auch ein Mittelständler haben.

# OHNE ENDE

Gr Rabinovitch



Er darfs auch seiner Frau verraten an Hand von Autoinseraten.



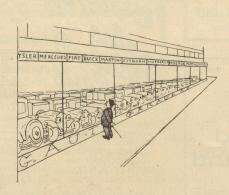
Doch ei! Schon schwimmt er in Prospekten, ein Rätsel, wie sie ihn entdeckten!



Auch kommen, gleichsam aus dem Äther, die überzeugendsten Vertreter.



Die Sache sitzt, man sieht es, denn er benimmt sich hier bereits als Kenner.



Und erst vor der Verkaufsgarage denkt er an seine Monatsgage.



Und denkt und denkt, und tief vergraben Darf ferner er sein Wűnschlein haben. (Und so fort, siehe Bild 2—7) Bö

Lehrer: "Sag mir ein Wort, das von Lebensgefahr abstammt!"

Hansli: "Lebensgefährtin!"

Widder ZÜRICI Widdergasse 6 bei Augustinergas Mitte Bahnhofstra

Mit Sorgfalt gepflegte französische Küche

Vor kurzem kam einer auf eine Haltestelle des Trams zugerannt, als im letzten Augenblick das Tram absuhr, sodaß er es nicht mehr erreichte. Zufällig stieß er, sich umwendend, auf einen Freund, der ihm teilnehmend erklärte: "Lueg, das mueßt nie meh mache. Du mueßt, wänn du uf's Tram worscht, nie degliche tue und zletscht nu na druf zue schliche, daß dich de Kundi ja nöd

gseht, dänn dä dörf doch nöd merke, daß du au na mitwotscht, sust sahrt er bimeid ab!" —

